

Wolfgang Schulz Notar



Telefon 07131 9902-0
Telefax 07131 990299
E-Mail info@notar-schulz.de
www.notar-schulz.de
Steuernummer 65373/84724

 Parkmöglichkeiten am Haus

Bitte ausfüllen, danke.

BEURKUNDUNGS-AUFTRAG

BETR. _____

Ich/Wir,

Name

Adresse

beauftragen Notar Wolfgang Schulz, Heilbronn die Beurkundung betr.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

vorzunehmen und hierzu vorab einen Entwurf der Urkunde zu erstellen.

Als Kostenwert geben wir an: € _____

Hinweise

1. Die Erhebung und Speicherung **personenbezogener Daten** erfolgt nach § 12 ff. Bundesdatenschutzgesetz und nach der Datenschutzgrundverordnung zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.
2. Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten, soweit sie nicht bereits im Notariat Mandant waren, einen gültigen **Personalausweis oder Reisepass** mitbringen. Sind Namensänderungen (etwa durch Heirat) hierin nicht vermerkt, sind auch hierüber amtliche Urkunden (z.B. Heiratsurkunde) vorzulegen.
3. Erforderliche Erbscheine sind ausschließlich in **Ausfertigung** einzureichen. Ggf. reicht auch ein **notarielles** Testament mit Eröffnungsprotokoll.
4. Ggf.: Sofern Grundbesitz eines anderen Bundeslandes als Baden-Württemberg vorgetragen ist, wird gebeten, zur Terminvorbereitung in ihrem Besitz befindliche un-/beglaubigte **Grundbuchauszüge** jüngeren Datums einzureichen.
5. Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf einer Urkunde, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt (**GNotKG**). Bei späterer Beurkundung im selben Notariat innerhalb eines bestimmten Zweitraums werden die Entwurfsgebühren mit den Beurkundungsgebühren verrechnet, fallen also dann nicht gesondert an.
6. Zur Vereinbarung eines **Beurkundungstermins**, den Sie bitte auch mit den weiteren Beteiligten abstimmen wollen, wählen Sie bitte die Rufnummer **07131/99020**. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Vergabe von Beurkundungsterminen grundsätzlich erst **nach** Rücksendung des vollständig ausgefüllten und **unterschriebenen** Fragebogens/Auftragsbogens möglich ist.

Auftrag an den Notar

Zum Zwecke der Terminvorbereitung wird der Notar beauftragt:

einen unbeglaubigten Grundbuchauszug einzuholen

den Entwurf zur Prüfung zu übersenden

per Post per Fax per Mail E-Mailadresse: _____ an alle
Beteiligten

nur an nur an

Dritte: _____

Es wird die Einwilligung erteilt, Urkundsentwürfe und andere Dokumente **per E-Mail** auch **unverschlüsselt** zu übersenden (bei Nichtzutreffen bitte streichen).

Datum

Unterschrift (Auftraggeber)